

06. Dezember 2009

Südafrika

die Große Südafrikareise – Fluganreise – 21 Tage

(ST 7401)

Sehr geehrte Leserin,
sehr geehrter Leser,

vielen Dank für Ihr Interesse an dieser Studiosus-Reise. Nachfolgend erhalten Sie eine Beschreibung des Reiseverlaufs und der Reiseleistungen sowie eine Liste der aktuell verfügbaren Abreisetermine. Bitte beachten Sie, dass es bei einzelnen Terminen auch kurzfristig zu kleineren Abweichungen vom hier beschriebenen Reiseverlauf kommen kann.

Mit Studiosus begegnen Sie dem Leben pur – den Menschen und ihrer Heimat. Ihr Studiosus-Reiseleiter lässt Sie hinter die Kulissen blicken und ein Land so erleben, wie es wirklich ist: voller Geschichte und Geschichten, mal bunt und spannend, mal leise und ruhig. Immer voller Überraschungen und unvergesslicher Momente.

Neu bei Studiosus: Gehen Sie auf „Extratouren“! Statt Marktbesuch lieber ausschlafen und ein spätes Frühstück auf der Sonnenterrasse genießen? Lieber wandern statt Weingut, Bootstrip statt Museum? Kein Problem! Wenn Sie mal keine Lust auf einen bestimmten Programmpunkt in der Reisegruppe haben, bieten wir Ihnen jetzt häufig interessante Alternativen ohne Reiseleiter an, Diese „Extratouren“ haben wir für Sie bereits vorbereitet. Einige Beispiele finden Sie in der Reisebeschreibung, viele weitere Alternativen stellt Ihnen Ihr Reiseleiter auf der Reise vor.

Wenn Sie Fragen zu Ihrer Wunschreise haben: In Ihrem Reisebüro berät man Sie gerne und bucht auch für Sie. Mit unserem Reisebürofinder auf www.studiosus.com können Sie schnell und bequem Büros in Ihrer Nähe finden. Oder rufen Sie einfach unsere Reise-Experten unter 00 800 / 24 02 24 02 (gebührenfrei aus D, A und CH) an, die Ihnen von Montag bis Freitag von 9.00 bis 18.00 Uhr und samstags von 9.00 bis 14.00 Uhr gerne zur Verfügung stehen.

Wir wünschen Ihnen weiterhin viel Spaß und noch viele anregende Entdeckungen bei Ihrer Reiseplanung!

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Studiosus Team

PS: Wenn Sie die oben genannte Reise nochmals im Internet ansehen möchten, führt der schnellste Weg dorthin über <http://www.studiosus.com/reisen/2010/ST/7401>

Südafrika

die Große Südafrikareise

Die Wolkenkratzer der Gold- und Diamantenmetropole Johannesburg, die faszinierende Tierwelt im Krügerpark und die traditionsbewussten Zulus. Ein Straußenrennen in Oudtshoorn, eine Visite in Swasiland und der Blick vom Kap der Guten Hoffnung. Bei dieser dreiwöchigen Studienreise durch Südafrika werden viele Wünsche erfüllt. Komfortable Hotels in landschaftlich reizvoller Lage und viel Spielraum für individuelle Extras sorgen gleichermaßen für Anregung und Entspannung.

Studienreise

Eine dreiwöchige Studienreise, die Ihnen Südafrika in allen Facetten nahebringt

Vier Tage in Kapstadt

Mit Swasiland, Zululand und den Drakensbergen

Komfortable Hotels



Ihr Reiseverlauf



1. Tag, Sonntag, 07.02.2010

Flug ins Land des Regenbogens

Anreise nach München bzw. Frankfurt und am Abend Flug mit South African Airways in Richtung Johannesburg (Nachtflug, nonstop, Flugdauer ca. 10 Std.). Empfehlenswerte Lektüre zur Einstimmung auf Ihren Urlaub: „Verheißene Erde“ von James A. Michener.

2. Tag, Montag, 08.02.2010

Willkommen in Südafrika

Am Morgen landen wir in Johannesburg. Vom Flughafen geht es gleich zu Mrs. Ples. Sie ist ca. 2,6 Millionen Jahre alt, ihre spärlichen Überreste liegen im Transvaal-Museum in Pretoria. Durch sie erfahren wir Spannendes über unsere eigene Herkunft. Das Voortrekker-Monument ist ein steinernes Heldenepos über die Anfänge des Burenstaats, in dem heute Menschen aller Hautfarben friedlich miteinander leben können. Bei unserer Rundfahrt wirkt Ihr

Studiosus-Reiseleiter auch Schlaglichter auf Südafrikas Gegenwart und Zukunft. 120 km. Zwei Übernachtungen in Sandton, einem wohlhabenden Vorort von Johannesburg.

3. Tag, Dienstag, 09.02.2010

Johannesburg - die Farbe des Goldes

Jeder Tag beginnt mit einem opulenten südafrikanischen Frühstücksbuffet, mit frischem Obst und Burenwurst. So sind wir gut gestärkt für eine aufregende Zeitreise durch die vielschichtige Metropole Johannesburg: Der futuristische „Diamant“ des Weltkonzerns De Beers wie auch die Stadionneubauten für die Fußballweltmeisterschaft 2010 zeugen von der Aufbruchstimmung, die Südafrika ergriffen hat. Das Apartheidmuseum konfrontiert ebenso wie unsere Rundfahrt durch Soweto mit der schwierigen Vergangenheit. Mögen Sie Shakalaka, das traditionelle Minenarbeitergericht oder doch lieber gebratenes Huhn? Wir laden Sie ein zu einem typisch afrikanischen Mittagsimbiss in einem Shebeen in der Millionenstadt. Wir besuchen auch ein Selbsthilfeprojekt, wo Sie im Gespräch mit dem Leiter Einblicke in den südafrikanischen Alltag gewinnen können.

4. Tag, Mittwoch, 10.02.2010

Im Herzen Südafrikas

Wir stoßen ins Herz Südafrikas vor - in die schier unendliche Weite des Landes. Maisfelder, weitläufige Rinderfarmen, Kohlebergwerke. Unterwegs lässt Sie Ihr Reiseleiter Biltong probieren - das getrocknete Rindfleisch der Buren. Im Goldrauschstädtchen Pilgrim's Rest scheint noch alles so wie früher: die Wellblechhäuser, die Straßen, die Kneipen. In unserem Resort-Hotel haben Sie Wohlfühlgarantie: ein Dorf mit kleinen Gassen in einem tropischen Park. Was will man mehr? 470 km. Vier Übernachtungen bei Hazyview.

5. Tag, Donnerstag, 11.02.2010

Panoramatour

Ein Tag wie eine Wundertüte: voller Überraschungen - und aussichtsreich. Wasserfälle, bizarre Felsen, Trauer- oder Freudenfluss oder beides? Unser Weg führt auch zum „Gottesfenster“ - einem Aussichtspunkt mit „göttlichem“ Panorama, bei gutem Wetter bis nach Mosambik? Wir folgen den „Glücksspuren“ von Digger Bourkes bis zum Blyde River Canyon. Brauchen Sie einen Tipp fürs Mittagessen? In Graskop fällt die Wahl nicht schwer. Die gefüllten Pfannkuchen müssen Sie einfach probieren! 200 km.

Immer wieder eröffnet Ihnen Ihr Reiseleiter Möglichkeiten, den Tag nach Ihren eigenen Vorstellungen zu gestalten. Statt der Panoramatour lieber ein ungewöhnlichen Ausritt? Verbringen Sie so viel Zeit, wie Sie möchten, auf Tuchfühlung mit Dickhäutern; schauen Sie z.B. zu, wie den Tieren Kunststücke beigebracht werden. Oder gönnen Sie sich eine Reitstunde auf einem Elefanten! Der „Elefantenzoo“ ist nur fünf Minuten vom Hotel entfernt.

6. Tag, Freitag, 12.02.2010

Im Reich der wilden Tiere

Früh raus den Federn - wir wollen dabei sein, wenn die Savanne erwacht. Bei einer aufregenden Safari in offenen Fahrzeugen über Stock und Stein im legendären Krüger-Nationalpark. Wir heften uns auf die Spuren der „Big Five“: Elefant, Nashorn, Löwe, Leopard und Büffel. Aber auch Impalas, Kudus, Giraffen und Paviane präsentieren sich als Fotomodelle. Motive, um die man Sie beneiden wird. Stilecht packen wir auf einem gesicherten Rastplatz unser Picknick aus. Ein unvergesslicher Tag im Reich der wilden Tiere.

7. Tag, Samstag, 13.02.2010

Wildtiere oder Wildwasser?

Schon Pläne für heute? Sie können an einem zweiten Ausflug in den Krügerpark teilnehmen, erneut in Schwarzafrikas Arche Noah fahren - und die afrikanische Natur sehen, hören, riechen (70 €). Oder wollen Sie lieber bei Sonnenaufgang im Ballon über das Land schweben (ca. 265 €)? Sie sind Funsport-Fan? Beim längsten Skyway Afrikas sausen Sie an einem 1,2 km langen Drahtseil über die Gipfel. Oder wollen Sie mit einem Quad Ihre Fahrkünste erproben? Oder lieber White-Water-Rafting oder White-Water-Tubing mit LKW-Schläuchen? Entscheiden Sie einfach nach Ihrer Stimmung!

8. Tag, Sonntag, 14.02.2010

Stippvisite in Swasiland

Durch Zuckerrohrfelder führt die Fahrt ins Königreich Swasiland. Afrika wie aus dem Bilderbuch: malerische Berge, saftiges Grün, dichte Wälder - und freundliche Menschen. Mittagsimbiss bei der Glasfabrik Ngwenya; bekannt für originelle Recyclingkunst. Der Nachmittag gehört Ihnen: Souvenirmarkt? Golfplatz? Pool und Wellness? Oder einfach die Seele baumeln lassen? Sie entscheiden, worauf Sie Lust haben. 150 km.

9. Tag, Montag, 15.02.2010

Schwarzafrika pur

Zurück in Südafrika! Auf schnellstem Wege geht es zum Hluhluwe-Wildreservat. Nachmittags Wildbeobachtungsfahrt. Der besondere Kick: „weiße“ Nashörner in Mengen! Vielleicht mischt sich ja auch einmal ein „schwarzes“ darunter. Ihr Reiseleiter klärt Sie über den Unterschied auf. Afrika pur: Busch, Savanne und spektakuläre Panoramen! In der großzügigen Anlage des Hilltop Camp übernachten wir in afrikanischen Rundhütten - geräumig und komfortabel. 275 km.

10. Tag, Dienstag, 16.02.2010

Zululand: Tänze, Trommeln, Traditionen

Lieder, Tänze, Trommeln: Chief Thomas und seine Familie empfangen uns in ihrem Kral. Im Herzen des Zululandes hält das größte Volk Südafrikas an seinen Traditionen fest. Dazu gehört ein Mittagsimbiss mit Holzbesteck auf Holztellern. Anschließend besuchen wir ein Dorf; wir sehen, wie die Menschen heute leben und können im Gespräch viel über die ethnische Vielfalt Südafrikas erfahren. Der Abend ist frei. Wollen Sie in Durban lieber zum Inder oder auf die Golden Mile? 350 km.

Ein Tipp für den Abend: Besuchen Sie das erstklassige neue Aquarium in Durban! Im Nachbau eines alten, an Land gezogenen Schiffes können Sie nicht nur die bunte Unterwasserwelt der Korallenriffe bewundern, sondern auch vorzüglich zu Abend essen - und sich dabei von den Haifischen auf die Teller schauen lassen.

11. Tag, Mittwoch, 17.02.2010

Von Durban zum Dach Afrikas

Multikulti in Durban: Der Stadtstrand mit der schon etwas verblassten Goldenen Meile, Hindutempel und Moscheen, Gewusel und eine Duftorgie auf dem indischen Markt und viele bunte Impressionen mehr. Wir verlassen Durban. Auf geht's zum Dach Südafrikas - mit Stopps in Pietermaritzburg und an den Wasserfällen des Umgenis. Inmitten der majestätischen Felsen der Drakensberge liegt unser Hotel. Abends lassen wir bei einem Glas Wein die erste Halbzeit unserer Reise Revue passieren. 200 km. Zwei Übernachtungen in den Drakensbergen.

12. Tag, Donnerstag, 18.02.2010

In den Drakensbergen

Heute gehören die Drakensberge Ihnen! Die San, auch Buschmänner genannt, hinterließen geheimnisvolle Höhlenzeichnungen. Ein Bergführer führt Sie auf einer Wanderung (ca. 3 Std., leicht, ↑100 m ↓100 m) zu diesen einzigartigen Zeugnissen der San-Kultur und

schildert Ihnen, wohin die Buschleute vor 100 Jahren verschwunden sind. Wollen Sie am Nachmittag auf eigene Faust weiterwandern? Ihr Reiseleiter zaubert Karten herbei. Oder reiten, radeln, angeln, rudern, paddeln? Es gibt viel zu tun! Und der nahe Golfplatz im Champagne Sports Resort ist einer der besten des Landes!

13. Tag, Freitag, 19.02.2010

Nach Tsitsikamma

Szenenwechsel. Mit dem Bus geht es zurück nach Durban. 200 km. Kurzer Flug nach Port Elizabeth. Hier beginnt die Gartenroute, die zu den schönsten Küstenabschnitten des Landes zählt. In den Wäldern von Tsitsikamma erwartet uns ein uriges Hotel: hölzerne Bungalows mit Whirlpool in einer wunderbaren Gartenanlage. 140 km.

14. Tag, Samstag, 20.02.2010

Auf der Gartenroute

Immergrüner Regenwald und vom Meer umtobte Felsen - aus dem reichhaltigen Angebot der Natur im Tsitsikamma-Nationalpark kann jeder „seine Rosine“ herauspicken: eine Wanderung zu einer Hängebrücke? Eine kleine Bootsfahrt auf dem Storms River (gezeitenabhängig)? Oder ein Bad im Indischen Ozean? Jetzt folgen wir der landschaftlich reizvollen Gartenroute: Flüsse, Bäche und Lagunen, Wälder, Wiesen, Strände und Felsenküsten wechseln einander ab. Über Plettenberg Bay erreichen wir Knysna, den beliebten Ferienort, wo uns ein nettes, ganz aus Holz gebautes Hotel erwartet. Knysna ist auch Zentrum der Austernzucht; wollen Sie zum Aperitif ein paar Knysna Oysters probieren?

15. Tag, Sonntag, 21.02.2010

Zu Vogel Strauß und in die Unterwelt

Kameraakku geladen? Haus hohe Dünen und einsame Strände bei Wilderness; eine eindrucksvolle Passstraße über die

Outeniquaberge nach Oudtshoorn. In dieser großartigen Szenerie erscheint jeder Fotostopp zu kurz. Auf einer Straußenfarm können wir den Führer alles fragen, was wir schon immer über den Vogel wissen wollten: Steckt er tatsächlich bei Gefahr den Kopf in den Sand? Mittagsimbiss „vom Strauß“, dann führt unser Weg in die Unterwelt: Die Cango-Tropfsteinhöhle ist die beeindruckendste in Südafrika. Über den Robinsontpass fahren wir zurück an die Küste nach Mossel Bay. Alle Zimmer mit Blick aufs Meer - und auf springende Delfine!

16. Tag, Montag, 22.02.2010

Nach Kapstadt

Eine Entdeckung schöner als die andere: Im Mossel Bay der Baum, an den die portugiesischen Seefahrer ihre Briefe hängten, und im Museum die Replik einer portugiesischen Karavelle. In Albertinia die Aloe vera der Südhalbkugel; im historischen Swellendam Häuser im kapholländischen Stil und im früheren Sitz des Landvogts edle alte Handwerkskunst. 430 km. **Fünf Übernachtungen in Kapstadt.**

17. Tag, Dienstag, 23.02.2010

Kapstadt

Seilbahnfahrt auf den Tafelberg (wetterabhängig) mit grandiosem Blick über Kastell, Greenmarket Square und andere Stationen unserer anschließenden Stadtbesichtigung. Der Nachmittag gehört Ihnen. Machen Sie eine Champagner-Bootsfahrt in der Tafelbergbucht oder einen Hubschrauberrundflug zum Kap! Ihr Studiosus-Reiseleiter hilft beim Buchen. Oder ins Aquarium und anschließend Shopping an der Waterfront? Abends wartet eine kulinarische Reise quer durch den schwarzen Kontinent auf Sie. Das Africa Café präsentiert Ihnen Gerichte aus allen Teilen Afrikas.

18. Tag, Mittwoch, 24.02.2010

Genießerausflug in die Winelands

Ein besonders genussvoller Tag – für das Auge: malerische kapholländische Häuser und das Dorp Museum in Stellenbosch; für den Gaumen: Weinprobe im von Hugenotten gegründeten Franschhoek. Franzosen kultivierten den Weinbau in Südafrika. Vor dem Sprachenmonument in Paarl diskutieren wir mit dem Reiseleiter über die komplizierte Verständigung der verschiedenen Völker Südafrikas untereinander. 180 km.

Mehr Lust auf Kapstadt? Wenn Sie auf einen Ausflug verzichten, bietet Kapstadt nahezu unbegrenzte Möglichkeiten: eine Fahrt mit dem Boot zur früheren Gefängnisinsel Robben Island; den weltbekanntesten botanischen Garten von Kirstenbosch; eine Runde Golf auf einem der anspruchsvollsten Golfplätze im Umkreis von Kapstadt. Ihr Reiseleiter hat vielleicht noch mehr Ideen und organisiert Ihnen Ihre Exkursion.

19. Tag, Donnerstag, 25.02.2010

Wale, Robben, Haie - oder Kapstadt

Ein Tag der 1000 Möglichkeiten! Ins Goldmuseum oder an den Bloubergstrand? Noch einmal auf den Tafelberg oder ins Malaienviertel Bo Kaap? Oder wollen Sie Ihren Reiseleiter zu einem Ausflug zu den Walen begleiten (55 €, nur bei Abreisen zwischen August und Oktober)? In dieser Zeit kommen die majestätischen Tiere sehr nahe an die Küste von Hermanus und lassen sich hervorragend beobachten. Auf dem Rückweg noch eine Augenweide: der botanische Garten von Betty's Bay. 280 km. Der Abend gehört Ihnen. Unsere Empfehlung: das Traditionsrestaurant Five Flies.

20. Tag, Freitag, 26.02.2010

Zum Kap der Guten Hoffnung

Eine der schönsten Küstenstraßen der Welt führt uns zum Endpunkt der Reise: dem legendären Kap der Guten Hoffnung. Tief unter uns brandet das Meer gegen die berühmten Felsen. Auf dem Rückweg nach Kapstadt machen wir noch einen Abstecher zu einer Pinguinkolonie am Strand von Boulders. 140 km. Abends nehmen wir in einem guten Restaurant kulinarisch Abschied von Südafrika.

21. Tag, Samstag, 27.02.2010

Rückflug nach Europa

Vormittags letzte Mitbringsel einkaufen? Am Nachmittag Flug mit South African Airways nach Johannesburg und weiter in Richtung Frankfurt oder München (Nachtflug, nonstop, ca. 10 Std.).

22. Tag, Sonntag, 28.02.2010

Rückkehr aus Südafrika

Morgens Ankunft in Frankfurt bzw. München mit Anschluss zu anderen Orten.

Reisepapiere und Impfungen

Reisepass erforderlich. Keine Impfungen vorgeschrieben.

Reisekalkulation

Südafrika

die Große Südafrikareise (ST 7401)

Reisedatum:	07.02.2010 - 28.02.2010
Reisedauer:	21 Tage
Grundpreis:	Doppelzimmer 3895 € Halbes Doppelzimmer 3895 € Einzelzimmer 4695 €
Anreiseart:	Fluganreise
Zusätzlich buchbares Extra:	Ausflug Krügerpark 70 € (KRU)

Aktuelle Termine & Preise

Für die von Ihnen ausgewählte Reise bestehen derzeit folgende Buchungsmöglichkeiten:

Abreisetermin	Doppelzimmer*	Einzelzimmer*	Reiseleiter
07.02.2010	3895 €	4695 €	Angelika Wohlrab
21.02.2010	3895 €	4695 €	Guido Pinkau
07.03.2010	3795 €	4595 €	Elizma Petzsch
03.10.2010	4045 €	4845 €	Elizma Petzsch
17.10.2010	4045 €	4845 €	Axel Eyber
31.10.2010	4045 €	4845 €	Guido Pinkau
07.11.2010	4045 €	4845 €	Dietmar Krüger
14.11.2010	3895 €	4695 €	Hartmut Ogryssek
19.12.2010	4045 €	4845 €	Traugott Fobbe
23.01.2011	3945 €	4745 €	noch nicht eingeteilt
06.02.2011	3945 €	4745 €	noch nicht eingeteilt
20.02.2011	3945 €	4745 €	noch nicht eingeteilt
06.03.2011	3945 €	4745 €	noch nicht eingeteilt

* Ab-Preise pro Person

Im Reisepreis enthalten

- Linienflug (Economy) mit South African Airways von Frankfurt oder München nach Johannesburg und zurück
- Linienflüge (Economy) mit South African Airways von Durban nach Port Elizabeth und von Kapstadt nach Johannesburg
- Flughafengebühren/Sicherheitsgebühren (ca. 75 €)
- Transfers/Ausflüge/Rundreise in landesüblichen Reisebussen (Klimaanlage)
- 19 Übernachtungen, Hotels meist mit Klimaanlage und Swimmingpool
- Doppelzimmer mit Bad oder Dusche und WC
- Halbpension (Abendessen, Frühstück, am 3., 8., 10. und 15. Tag Mittagsimbiss statt Abendessen), am 19. Tag nur Frühstück

bei Studiosus außerdem inklusive

- + Speziell qualifizierte Studiosus-Reiseleiter
- + Örtliche Führer
- + Bahnreise zum/vom Abflugsort in der 1. Klasse von jedem Bahnhof in Deutschland, Österreich und der Schweiz
- + Abendessen in guten Restaurants am 14., 17. und 20. Tag
- + Eine Weinprobe
- + Safarifahrten in offenen Geländefahrzeugen im Krügerpark und im Hluhluwe-Wildreservat
- + Seilbahnfahrt auf den Tafelberg
- + Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren (ca. 130 €)
- + Trinkgelder im Hotel
- + Rücktritts/Reiseabbruchversicherung (ca. 100 €)
- + Infopaket und Reiseliteratur (ca. 30 €)

Höchsteilnehmerzahl: 25, Mindestteilnehmerzahl: 12

Falls die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird, kann Studiosus vom Reisevertrag zurücktreten, spätestens jedoch am 21. Tag vor Reiseantritt.

Ihre Hotels

Nächte	Ort	Hotel	Kategorie
2	Sandton	Southern Sun Grayston	****
4	Hazyview	Casa do Sol	****
1	Swasiland	Ezulwini Sun	***
1	Hluhluwe	Hilltop Camp	***
1	Durban	Elangeni	****
2	Drakensberge	Drakensberg Sun	****
1	Storms River	Tsitsikamma Lodge	***
1	Knysna	Log Inn	****
1	Mossel Bay	The Point	***
5	Kapstadt	Southern Sun Cape Sun	****

Mögliche Abflugorte (Auszug 7401)

Stadt	Stadt	Stadt
Basel South African Airways 240 €	Graz South African Airways 240 €	München South African Airways 0 €
Berlin South African Airways 75 €	Hamburg South African Airways 75 €	Münster South African Airways 75 €
Bremen South African Airways 75 €	Hannover South African Airways 75 €	Nürnberg South African Airways 75 €
Dresden South African Airways 75 €	Innsbruck South African Airways 240 €	Paderborn South African Airways 75 €
Düsseldorf South African Airways 75 €	Köln South African Airways 75 €	Salzburg South African Airways 240 €
Frankfurt South African Airways 0 €	Leipzig South African Airways 75 €	Stuttgart South African Airways 75 €
Friedrichshafen South African Airways 75 €	Linz South African Airways 240 €	Wien South African Airways 240 €
Genf South African Airways 240 €	Luxemburg South African Airways 240 €	Zürich South African Airways 240 €

Bitte beachten Sie, dass Leistungs- und Preisänderungen vorbehalten sind. Diese Reiseausschreibung der Studiosus Reisen München GmbH ist unverbindlich und versteht sich nach BGB als Aufforderung zum Angebot eines Reisevertrags (invitatio ad offerendum). Ein rechtsgültiger Reisevertrag zwischen dem Reiseteilnehmer und Studiosus kommt dann und nur dann zustande, wenn die Buchung dem Reiseteilnehmer von Studiosus schriftlich bestätigt worden ist (Annahme des Angebots).

Vergleichen Sie dazu auch unsere Allgemeinen Reisebedingungen, I. Buchung der Reise.